smartlab / SMATRICS

Vernetzung über Landesgrenzen

[18.10.2017] Inhaber der smartlab-Ladekarte können künftig auch an den 400 Ladepunkten von SMATRICS in Österreich problemlos tanken.

smartlab, der Initiator von ladenetz.de, und der österreichische Ladepunktbetreiber SMATRICS kooperieren. Damit stehen SMATRICS-Kunden ab sofort rund 1.200 weitere Ladepunkte in Deutschland zur Verfügung. Kunden von ladenetz.de können im Austausch ihre Ladekarte an den 400 SMATRICS Ladepunkten in Österreich einsetzen. Wie beide Unternehmen melden, erfolgt die Abrechnung über die Standardrechnung, ohne weiteren Aufwand für die User. SMATRICS-Geschäftsführer Michael-Viktor Fischer sagt: „Ich werde nicht müde zu betonen, dass eine alltagstaugliche Elektromobilität nicht an der Staatsgrenze enden darf. In der Zusammenarbeit mit smartlab leben wir diesen Grundsatz und ermöglichen unseren Kunden grenzübergreifende Mobilität.“ Auch smartlab-Geschäftsführer Mark Steffen Walcher betont: „Unser Ziel ist die Vernetzung von Ladeinfrastruktur mit besonderem Fokus auf Interoperabilität und Nutzerfreundlichkeit. Durch den Zusammenschluss mit SMATRICS als Betreiber des größten flächendeckenden Ladenetzes in Österreich haben wir einen wichtigen Schritt bei der Vernetzung von Playern in der Elektromobilität gesetzt.“

(me)

Stichwörter: Elektromobilität, smartlab, ladenetz.de, SMATRICS